

Einladung zum Workshop **Saatgutmischungen konkret: Was eignet sich für welche Fläche?**

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch der längste Winter geht zu Ende und endlich steht der Frühling vor der Tür. Damit es nicht nur grünt, sondern auch bunt und vielfältig blüht im Bodenseeland, werden inzwischen zahlreiche Saatgutmischungen angeboten.

Aber welches Saatgut eignet sich für welche Fläche? Welche Mischung bietet tatsächlich ein ausreichendes Nahrungsangebot für Blütenbesucher? Empfiehlt sich besser eine ein- oder mehrjährige Blühfläche? Wie ist das genau mit dem Pflegeaufwand und dem autochthonen Saatgut?

Kompetente Auskunft zu ihren konkreten Fragen nach geeigneten Saatgutmischungen für landwirtschaftliche Fläche, kommunale Fläche und Flächen im Straßenbegleitbereich erhalten Sie beim Workshop „**Saatgutmischungen konkret: Was eignet sich für welche Fläche?**“
Dazu laden wir Sie herzlich ein:

am **Mittwoch, den 31. März 2010**

im **RIZ** (Radolfzeller Innovationszentrum), **Fritz-Reichle-Ring 6 in Radolfzell, Konferenzräume 5 und 6**, (Parkplätze direkt vor dem RIZ-Foyer)

um **10.00 Uhr** (bis ca. 13.00 Uhr)

Als kompetente und praxiserfahrene Ansprechpartner haben wir für Sie eingeladen:

- **Herr Dittrich** / Syringa Duftpflanzen und Kräuter, Hilzingen-Binningen
- **Herr Rieger** / Rieger-Hofmann GmbH, Blaufelden-Raboldshausen
- **Herr Herrmann** / Wildbienenexperte, Konstanz

Gemeinsam mit diesen und weiteren Fachleuten wollen wir versuchen, Empfehlungen für Ihre Flächen zu geben. Gerne können Sie uns auch auf dem Anmeldeformular ihre Fläche(n) bezüglich Standortverhältnissen und Zielsetzungen beschreiben.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um **Anmeldung (siehe Rückseite)**. Vielen Dank!

Das Netzwerk Blühender Bodensee wird gefördert von PLENUM Westlicher Bodensee, Landkreis Bodenseekreis, Heidehof-Stiftung, Reckitt-Benckiser, Deutsche Umwelthilfe und Global Nature Fund.

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Trötschler
Bodensee-Stiftung



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS



Reckitt
Benckiser



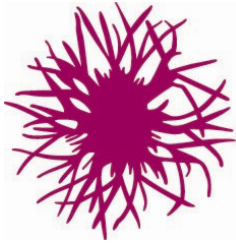
Deutsche Umwelthilfe

Heidehof
Stiftung



Global
Nature
Fund





ANMELDUNG zum Workshop
Saatgutmischungen konkret:
Was eignet sich für welche Fläche?

Bodensee-Stiftung, Patrick Trötschler, Fritz-Reichle-Ring 4, 78315 Radolfzell

per Telefax: 0049 (0)7732 / 999 549

Ich werde am Mittwoch, den 31. März 2010 mit _____ Personen teilnehmen.

Institution: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ + Ort _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Ich freue mich über Saatgut-Empfehlungen für folgende Fläche(n)

Flächenart _____

(Acker, Wiese, kommunale Fläche, Straßenbegleitgrün, ...)

Standortverhältnisse _____

(Boden, Wasser, Sonne, ...)

Zielsetzungen _____

(Bienen- und Insektenweide, Ortsverschönerung, landwirtschaftliche Nutzung des Aufwuchses, ...)

Ein- oder mehrjährig _____

Flächenpflege _____

(max. Schnitte / Jahr, vorhandene technische Ausstattung, ...)